



07.07.2016 – 07:32 Uhr

**EANS-News: AGRANA mit deutlicher EBIT-Steigerung im ersten Quartal 2016|17**

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Quartalsbericht/Geschäftszahlen erstes Quartal 2016|17 (1.3 - 31.5.2016)

Anstieg auch beim Konzernumsatz

Ausblick: Moderater EBIT- u. Umsatzanstieg für Geschäftsjahr 2016|17 erwartet

Das Zucker-, Stärke- und Fruchunternehmen AGRANA startete mit einem Umsatz- und EBIT-Anstieg in das Geschäftsjahr 2016|17. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich der Umsatz der Gruppe im ersten Quartal (1. März bis 31. Mai 2016) um 8,6 % auf 665,5 Mio. EUR. Das Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT) lag mit 47,0 Mio. EUR um 49,2 % deutlich über dem Ergebnis des ersten Vorjahres-Quartals.

Während im Segment Stärke das EBIT leicht zurückging, führten im Segment Zucker zusätzliche Deckungsbeiträge zu einem positiven Ergebnis von 10,0 Mio. EUR und damit zu einer deutlichen Verbesserung gegenüber dem negativen Vorjahresquartal. Im Segment Frucht konnte das EBIT durch die gute Absatzentwicklung bei Fruchtzubereitungen und aufgrund einer Erholung im Fruchtsaftkonzentratgeschäft ebenfalls deutlich verbessert werden.

„Wir sind gut in das neue Geschäftsjahr gestartet, was unsere positive Einschätzung für das Gesamtjahr bestätigt. Erfreulich daran ist, dass neben Stärke und Fruchtzubereitungen auch die zuletzt ergebnisschwächeren Bereiche Zucker und Fruchtsaftkonzentrate zu dieser positiven Entwicklung beigetragen haben“, zieht AGRANA-Vorstandsvorsitzender Johann Marihart eine erfreuliche Zwischenbilanz über das erste Geschäftsquartal.

Finanzkennzahlen AGRANA-Konzern  
in Millionen Euro (wenn nicht explizit anders erwähnt)

	Q1 2016 17	Q1 2015 16
Umsatz	665,5	612,7
EBITDA*	58,1	43,2
Ergebnis d Betriebstätigkeit (EBIT)	47	31,5
EBIT Marge	7,1%	5,1%
Finanzergebnis	-7,5	-1,7
Ertragssteuern	-8,7	-8,3
Konzernergebnis	30,8	21,5
Investitionen**	18,6	17,9

\*Operatives Ergebnis vor operativen Abschreibungen

\*\*In Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte, ausgenommen Geschäfts-/ Firmenwerte

Das Finanzergebnis betrug im ersten Quartal -7,5 Mio. EUR (Vorjahr: -1,7 Mio. EUR), wobei die deutliche Verschlechterung auf die Wertberichtigung einer

kurzfristigen Finanzforderung in der Ukraine zurückzuführen war. Nach einem Steueraufwand in Höhe von 8,7 Mio. EUR, der einer Steuerquote von rund 22,0% (Vorjahr: 27,9%) entspricht, erreichte das Konzernergebnis 30,8 Mio. EUR (Vorjahr: 21,5 Mio. EUR). Das den Aktionären der AGRANA zurechenbare Ergebnis je Aktie stieg auf 2,07 EUR (Vorjahr: 1,45 EUR).

Bei einer gegenüber dem 29. Februar 2016 leicht gestiegenen Bilanzsumme in Höhe von 2,26 Mrd. EUR (Bilanzstichtag 2015|16: 2,24 Mrd. EUR) stieg die Eigenkapitalquote mit 54,4% (29. Februar 2016: 53,5%) leicht an. Die Nettofinanzschulden zum 31. Mai 2016 lagen mit 485,8 Mio. EUR um 80,0 Mio. EUR saisonal bedingt deutlich über dem Wert des Bilanzstichtages zum Jahresende 2015|16. Das Gearing zum Quartalsstichtag stieg folglich auf 39,5% (29. Februar 2016: 33,8%).

#### Segment Zucker

	Q1 2016 17	Q1 2015 16
Umsatz	178,4	147,8
Ergebnis d Betriebstätigkeit (EBIT)	10,0	-1,9
EBIT Marge	5,6%	-1,3%

Im Segment Zucker stiegen die Umsatzerlöse im ersten Quartal im Vorjahresvergleich deutlich um 20,7% auf 178,4 Mio. EUR. Dazu trugen nicht nur höhere Zuckerverkaufspreise, als Folge der engeren Zuckerversorgungslage, sondern auch höhere Absatzmengen bei. Durch den gestiegenen Umsatz und den damit verbundenen höheren Deckungsbeiträgen konnte das EBIT deutlich auf 10,0 Mio. EUR gesteigert werden.

#### Segment Stärke

	Q1 2016 17	Q1 2015 16
Umsatz	179,4	174,1
Ergebnis d Betriebstätigkeit (EBIT)	13,8	14,6
EBIT Marge	7,7%	8,4%

Der Umsatz im Segment Stärke im ersten Quartal erhöhte sich um 3,0 % auf 179,4 Mio. EUR. Der leichte Anstieg gegenüber dem Vorjahresquartal war v.a. absatzbedingt. Umsatzzuwächse wurden im Speziellen bei modifizierten Stärken und im Handel mit Futtermitteln erzielt. Niedrigere Preise führten bei Bioethanol hingegen zu einem Umsatzrückgang. Mit einem EBIT in Höhe von 13,8 Mio. EUR konnte das Vorjahresergebnis von 14,6 Mio. EUR nicht ganz erreicht werden. Der Ergebnisrückgang um 5,5 % resultiert vorrangig aus den gesunkenen Ethanolnotierungen.

#### Segment Frucht

	Q1 2016 17	Q1 2015 16
Umsatz	307,7	290,8
Ergebnis d Betriebstätigkeit (EBIT)	23,2	18,8
EBIT Marge	7,5%	6,5%

Im Segment Frucht stieg der Umsatz im ersten Quartal moderat um 5,8 % auf 307,7 Mio. EUR. Bei Fruchtzubereitungen standen einer positiven Absatzentwicklung

geringfügig gesunkene Verkaufspreise außerhalb der EU - beeinflusst durch negative Fremdwährungseffekte (v.a. in Osteuropa und in Lateinamerika) - gegenüber, was insgesamt nur zu einem leichten Umsatzanstieg führte. Im Geschäftsbereich Fruchtsaftkonzentrate stiegen die Umsatzerlöse aufgrund einer positiven Verkaufspreisentwicklung deutlich. Das EBIT betrug 23,2 Mio. EUR und lag damit um 23,4% über dem Vergleichswert des Vorjahres. Sowohl der Geschäftsbereich Fruchtzubereitungen - aufgrund gestiegener Absatzmengen - als auch das Fruchtsaftkonzentratgeschäft - wegen höherer Apfelsaftkonzentratpreise aus der Ernte 2015 - wiesen eine deutliche Ergebnisverbesserung aus.

#### Ausblick

Aus heutiger Sicht erwartet AGRANA für das Geschäftsjahr 2016|17 sowohl beim Konzernumsatz als auch beim Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT) einen moderaten Anstieg. Das Investitionsvolumen des Konzerns liegt mit rund 114 Mio. EUR deutlich über den Abschreibungen in Höhe von knapp 90 Mio. EUR.

#### Über AGRANA

AGRANA veredelt landwirtschaftliche Rohstoffe zu hochwertigen Lebensmitteln und einer Vielzahl von industriellen Vorprodukten. Rund 8.600 Mitarbeiter erwirtschaften an weltweit über 50 Produktionsstandorten einen Konzernumsatz von rund 2,5 Mrd. EUR. Das Unternehmen wurde 1988 gegründet und ist heute das führende Zuckerunternehmen in Zentral- und Osteuropa, im Segment Stärke ein bedeutender Produzent von Spezialprodukten in Europa sowie größter Hersteller von Bioethanol in Österreich. AGRANA ist außerdem Weltmarktführer bei Fruchtzubereitungen und der größte europäische Produzent von Fruchtsaftkonzentraten.

Diese Meldung steht auf Deutsch und Englisch unter [www.agrana.com](http://www.agrana.com) zur Verfügung.

Rückfragehinweis:  
AGRANA Beteiligungs-AG

Mag.(FH) Hannes Haider  
Investor Relations  
Tel.: +43-1-211 37-12905  
e-mail:hannes.haider@agrana.com

Mag.(FH) Markus Simak  
Pressesprecher  
Tel.: +43-1-211 37-12084  
e-mail: markus.simak@agrana.com

Ende der Mitteilung euro adhoc

-----  
Unternehmen: AGRANA Beteiligungs-AG

F.-W.-Raiffeisen-Platz 1  
A-1020 Wien

Telefon: +43-1-21137-0

FAX: +43-1-21137-12926

Email: [info.ab@agrana.com](mailto:info.ab@agrana.com)

WWW: [www.agrana.com](http://www.agrana.com)

Branche: Nahrungsmittel

ISIN: AT0000603709

Indizes: WBI, ATX Prime

Börsen: Präsenzhandel: Berlin, Stuttgart, Frankfurt, Amtlicher Handel: Wien

Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010157/100790425> abgerufen werden.